

Exeter steigert Caspiche-Ressource auf

06.04.2010 | [IRW-Press](#)

EXETER STEIGERT CASPICHE-RESSOURCE AUF:

ANGEZEIGT: 14,3 MILLIONEN UNZEN GOLD + 3,5 MILLIARDEN PFUND KUPFER
ABGELEITET: 10,0 MILLIONEN UNZEN GOLD + 2,9 MILLIARDEN PFUND KUPFER

Vancouver (British Columbia), 6. April 2010. Exeter Resource Corporation (NYSE-AMEX: XRA; TSX-V: XRC; Frankfurt: EXB) („Exeter“ oder das „Unternehmen“) freut sich, eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 für sein Projekt Caspiche bekannt zu geben. Die neue Schätzung basiert auf den Bohrungen bis Ende des Jahres 2009 und auf den Untersuchungsdaten bis 5. Februar 2010. Die neue Ressource weist im Vergleich zur Ressource von Oktober 2009 eine Steigerung des Goldgehalts von 23 % auf. 14 % davon sind auf die neuen Bohrungen und 9 % auf AMECs Anwendung von höheren langfristigen Metallpreisen zurückzuführen. 59 % der enthaltenen Goldunzen zählen nun zur angezeigten Ressourcenkategorie.

Die neue angezeigte Ressource umfasst 785 Mt (Millionen metrische Tonnen) mit einem Gehalt von 0,57 g/t Gold (Gramm pro metrische Tonne) und 1,33 g/t Silber, einschließlich 690 Mt mit einem Gehalt von 0,23 % Kupfer. Dies entspricht angezeigten Vor-Ort-Ressourcen von 14,3 Mio. (Millionen) Unzen Gold, 33,6 Mio. Unzen Silber und 3,5 Milliarden Pfund Kupfer (insgesamt 23,9 Mio. Unzen Goldäquivalent*).

Abgesehen von der angezeigten Ressource ist auch eine abgeleitete Ressource von 688 Mt mit einem Gehalt von 0,45 g/t Gold und 1,21 g/t Silber, einschließlich 675 Mt mit einem Gehalt von 0,19 % Kupfer, vorhanden. Dies entspricht abgeleiteten Vor-Ort-Ressourcen von 10,0 Mio. Unzen Gold, 26,7 Mio. Unzen Silber und 2,9 Milliarden Pfund Kupfer (insgesamt 17,8 Mio. Unzen Goldäquivalent*). Die neue abgeleitete Ressource umfasst einen Großteil des neuen Materials (zuvor noch nicht geschätzt).

TABELLE 1: Angezeigte und abgeleitete Mineralressourcenschätzung für einen Tagebaubetrieb mit gleichzeitigem Untertage-Szenario: www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle1_060410.pdf

TABELLE 2: Angezeigte und abgeleitete Mineralressourcenschätzung für einen Tagebaubetrieb der Oxidressource in Kombination mit einem Untertageabbau der mittleren hochgradigeren Zone: www.irw-press.com/dokumente/XRC_Tabelle2_060410.pdf

Bei der Berechnung der Ressourcen zog AMEC zwei Bergbauszenarien in Betracht: erstens den Abbau von einem einzigen Tagebaubetrieb und zweitens einen Tagebaubetrieb, gefolgt von einer Untertagegewinnung mittels Blockbruchmethoden (eine Technik, die für gewöhnlich bei Minen in Chile angewandt wird). Da das Mineralvorkommen für beide Szenarien ähnlich war, entschied sich AMEC für das Szenario „Tagebaubetrieb mit gemeinsamer Untertagegewinnung“, wie in Tabelle 1 als Basisfall für das Projekt angegeben. Diese Präsentation entspricht dem bevorzugten Gewinnungsszenario, das von unserem technischen Beratungsunternehmen NCL Ingeniería y Construcción (NCL) – einem Unternehmen, das von Exeter mit der Durchführung konzeptueller Bergbau- und Infrastrukturstudien zu internen Bewertungszwecken beauftragt wurde – entwickelt wurde.

Yale Simpson, Chairman von Exeter, sagte: „Wir sind mit den Ergebnissen unserer laufenden Bebohrung des Caspiche-Porphyr sehr zufrieden. Die neue Ressourcenschätzung, die von AMEC International (Chile) S.A., einem unabhängigen technischen Unternehmen, berechnet wurde, entspricht unserem Ziel, die Ressourcenbasis zu erweitern und gleichzeitig die beste mineralisierte Zone der Ressourcen in eine höhere Kategorie zu bringen.“

„Die Präsentation der Ressource in Tabelle 2 ging aus der Anwendung eines erhöhten Cutoff-Gehalts von 1,0 g/t Au_{Äq} in der mittleren hochgradigeren Zone hervor. Die Größe dieser Zone sowie deren Beständigkeit im oberen Teil der Lagerstätte zeigen den bemerkenswerten Zusammenhang der Zone. Dieses Gebiet mit höheren Gehalten sollte bei der Minenplanung eine höhere Flexibilität ermöglichen – vor allem bei der Aufrechterhaltung der Erzgehalte in den ersten Jahren der Gewinnung.“

„Ein Teil der gesteigerten Größe der Ressource ist auf vor kurzem identifizierte mineralisierte Gebiete zurückzuführen, einschließlich der neuen Zone MacNeill unmittelbar westlich der bekannten Ressource. Zudem wendet AMEC nunmehr höhere Metallpreise für seine Ressourcenberechnungen an. Die neuen langfristigen Metallpreisannahmen belaufen sich auf \$ 950/oz (früher \$ 825/oz) bzw. \$ 2,30/lb Kupfer (früher

\$ 2,07/lb). Die Anwendung dieser Preise war eine unabhängige Entscheidung von AMEC. Die Auswirkung höherer Goldpreise auf das gesamte Gold ist das Hinzufügen von 0,8 Mio. Unzen zur angezeigten Ressource und von 1,0 Mio. Unzen zur abgeleiteten Ressource. Die Auswirkung der neuen Annahmen bezüglich der Tonnage ist die Steigerung der Tonnagen für die angezeigten und abgeleiteten Ressourcen um 6,4 bzw. 15,4 %.

„Die Größe der Caspiche-Ressource auf einer „Goldäquivalent“-Basis belegt den beträchtlichen Kupferanteil an der Ressource. Während Kupfer vornehmlich in einem goldhaltigen Porphyrsystem vorkommt, trägt es etwa 40 % zum Wert der Metallvorkommen der Lagerstätte bei.“

„Das berechnete Silbervorkommen des Systems in der angezeigten und abgeleiteten Kategorie beläuft sich auf 33,6 bzw. 26,7 Mio. Unzen. Silber könnte im Laufe unserer Projektstudien in der Tat ein wichtiges Nebenprodukt darstellen. Es muss jedoch darauf hingewiesen werden, dass die Auswirkungen von Silber weder bei der Berechnung des Goldäquivalents noch bei der Optimierung der Gewinnungsmodelle zur Definierung der neuen Ressourcen berücksichtigt wurden. Exeter bevorzugte es, sein Hauptaugenmerk auf die primären Werttreiber zu richten.“

Sechs Bohrgeräte sollen mit den Bohrungen bei Caspiche fortfahren – zumindest bis zum Beginn des Winters auf der Südhalbkugel im Mai 2010. Das Unternehmen hat seit 16. Februar 2010 – dem Stichtag für die Ressourcenschätzung – bereits über 10.000 Meter an zusätzlichen Bohrungen abgeschlossen.

Das Bohrprogramm hat zwei Ziele: die Fortsetzung der Erweiterung der Lagerstätte mittels Step-out-Bohrungen sowie die Hochstufung der hochgradigeren mittleren Zone in den „abgeleiteten“ oder einen noch höheren Status. Die letzte Ressourcenschätzung der Saison 2009/10 wird für Ende des dritten Quartals 2010 erwartet.

Metallurgie-, Technik-, Wasser-, Infrastruktur- und Umweltstudien werden fortgesetzt. Eine Aktualisierung dieser Studien ist im Bericht gemäß NI 43-101 enthalten, der in Kürze auf SEDAR und auf der Website des Unternehmens veröffentlicht wird.

Klicken Sie hier, um entsprechende Pläne und Querschnitte zu sehen:
www.exeterresource.com/images/gallery/plans/Plan_77.pdf

** AMEC meldet die Ressource oberhalb eines Au-Äquivalent-Cutoff-Gehaltes. Zu diesem Zweck wurden Preise von US\$ 950/oz für Au und \$ 2,30/lb für Cu angewandt. Die Formel zur Berechnung der Au-Äquivalente lautet: $Au (g/t) + Cu (\%) \times (Cu\text{-Preis } [\$ / lb] : Au\text{-Preis } [\$ / oz]) \times (Cu\text{-Gew.} : Au\text{-Gew.}) \times 0,06857 \times 10.000$, wobei Gew. = % Gewinnung und 0,06857 = Konversion g x lb : oz. Au und Cu stellen die mittels Block-Kriging ermittelten Au- und Cu-Gehalte dar. Die geplante metallurgische Gewinnung betrug 75 % für Au und 85 % für Cu in Sulfidmaterial sowie 50 % für Au in der Oxidzone. Die Gewinnungsraten basieren auf dem Vergleich mit ähnlichen Lagerstätten.*

*** Das Untertage-Ressourcenmodell wird unter Annahme einer Blockbruchbaumethode und entsprechender Abbaukosten definiert. Die Blockbruchbaumethode ermöglicht während des Abbauprozesses keine Selektivität, weshalb das gesamte im Untertage-Ressourcenmodell enthaltene Material als Ressource gilt.*

Methoden der Ressourcenschätzung

Diese Ressourcenschätzung gemäß National Instrument 43-101 („NI 43-101“) für den Caspiche-Porphyr folgt auf eine frühere Schätzung, die am 19. Oktober 2009 gemeldet wurde.

Die Mineralressourcenschätzung wurde unter der Aufsicht von Rodrigo Marinho, CPG-AIPG, Principal Geologist von AMEC, und von Daniel Silva, Junior Geostatistician von AMEC, erstellt. Die Mineralressourcenschätzung wurde gemäß den Definition Standards for Mineral Resources and Mineral Reserves (2005) des Canadian Institutes of Mining Metallurgy and Petroleum (CIM) sowie gemäß den CIM Estimation of Mineral Resources and Mineral Reserves Best Practice Guidelines (2003) erstellt. Rodrigo Marinho ist „unabhängig“ und eine „qualifizierte Person“ gemäß den Definitionen von NI 43-101.

Für die Erstellung dieser Mineralressourcenschätzung wurden insgesamt 38.051 Meter („m“) an Bohrungen verwendet, einschließlich 85 Bohrlöcher, die sowohl von Exeter als auch von früheren dritten Parteien gebohrt wurden. Der Stichtag für die Bohrlochinformationen in der Datenbank des Ressourcenmodells war der 5. Februar 2010.

Exeter stellte AMEC solide Modell-, Oberflächen- und Dichtheitsdaten zur Verfügung, die die größeren lithologischen, Alterations- und Verwitterungsgrenzen darstellen. Diese Daten wurden geprüft, validiert und in weiterer Folge bei der Auswahl der Schätzungsbereiche verwendet. AMEC schätzte Gold sowie die

gesamten Kupfer- und Silberressourcen mittels Ordinary Kriging („OK“), gefolgt von einer umfassenden Datenanalyse, Variographie und Deckelung von Ausreißerwerten.

Klicken Sie hier, um Abbildung 4 der AMEC Mineralressourcenerklärung zu sehen:
www.exeterresource.com/pdf/release/diagram_02.pdf

Um die Perspektiven einer wirtschaftlichen Gewinnung zu bestimmen, wurden die Ergebnisse tabellarisch dargestellt und innerhalb mehrerer Permutationen von Tagebau- und/oder Untertage-Ressourcenmodellen gemeldet. Nur mineralisiertes Material, das in den Bergbaumodellen enthalten ist, wurde als Mineralressource gemeldet. Die Gewinnungs- und Verarbeitungskosten sowie die Verarbeitungsgewinnungen wurden anhand des Vergleichs mit ähnlichen Projekten in Chile geschätzt.

Tabelle 1 zeigt AMECs aktuellen „Basisfall“ bzw. bevorzugtes Gewinnungsszenario, das mittels eines marginalen Cutoff-Gehalts optimiert wurde. Jeder Block wurde evaluiert, um zu bestimmen, ob der Block möglicherweise mittels Tagebau (mit einer Lerchs-Grossman-Optimierung mit Whittle®, Version 4) oder mittels Untertage-Blockbruchbau (mit AMECs internem Abbaukammerprogramm) abgebaut werden kann.

Tabelle 2 ist ein von AMEC erstelltes Szenario, das eine Optimierung eines Tagebaus nur für das Oxidmaterial berücksichtigt und anschließend sein In-house-Abbaukammerprogramm anwendet, um eine Blockbruchbau-Option unterhalb der Oberfläche der Grube zu optimieren. Dieser Blockbruch wurde konzipiert, um hochgradigere Ressourcen anzupeilen, die im Zentrum der Lagerstätte vorkommen; dabei werden Umriss-Polygone mit einem Cutoff-Gehalt von 1,0 g/t Au_{Ag} angewandt. Dieser Umriss ist kein Gehaltsmodell oder Cutoff-Gehalt, der alle Blöcke unterhalb des angewandten Schwellwertes ignoriert. Die Blockbruchbaumethode ermöglicht während des Gewinnungsprozesses keine Selektivität, weshalb das gesamte im Untertage-Ressourcenmodell enthaltene Material als Ressource gilt.

Der Cutoff-Gehalt wurde anhand der Goldäquivalentwerte nur mittels Gold und Kupfer berechnet und für Oxid- und Sulfidmaterial separat ermittelt.

Exeters aktuelles Bohrprogramm 2009/10 fügte Tausende von Metern mit neuen Informationen hinzu und bestätigte die Mineralisierung und die Beständigkeit des Gehalts. Im Oktober 2009 führte AMEC eine Bohrabstandsstudie für die Lagerstätte Caspiche durch, welche ergab, dass die Bohrabstände die Konversion in die gemessenen und angezeigten Ressourcenkategorien erforderlich machten.

Nach diesen Arbeiten wurde ein mathematisches Manuskript erstellt, um die Ressourcen anhand der Ergebnisse der Bohrabstandsstudie und der bisherigen Bohrungen in die gemessene, angezeigte und abgeleitete Kategorie zu klassifizieren. Dies wurde durch eine manuelle Glättung verbessert, die isolierte Blöcke oder Blockanhäufungen einer Kategorie innerhalb einer anderen entfernte. AMEC erstellte alle sechs Meter Polygone, um diesen Bereich zu begrenzen. AMEC vertritt die Ansicht, dass die geologischen Daten und wirtschaftlichen Parameter zur Berechnung von abgeleiteten und angezeigten Mineralressourcen geeignet sind.

Das Blockmodell besteht aus regulären Blöcken (25 x 25 x 12 m) und weist einen Azimut von 057 Grad auf. Der Schätzungsplan für Gold ist bei Oxid- und Sulfidbereichen gleich. Der Schätzungsplan für alle Elemente beinhaltet die eingeschränkte Suche nach hochgradigen Werten und einen Multi-pass-Ansatz. Der Schätzungsplan für Kupfer beinhaltet eine harte Grenze zwischen der Oxid- und der Sulfidgrenze. Bereichsgrenzen und Probenahmen wurden anhand geologischer Zusammenhänge, Kontaktprofilen und statistischen Analysen ermittelt. AMEC validierte das Caspiche-Modell mittels zusammenfassender Statistiken und prüfte dabei allgemeine Abweichungen, erstellte Abweichungsanalysen und führte Sichtprüfungen durch. AMEC erstellte auch ein Nearest-Neighbour- (NN)-Modell zur Validierung des OK-Modells. Die Gehaltsschwankungen zwischen den Schätzungen für beide Methoden wurden als akzeptabel erachtet.

AMEC erstellt zurzeit einen technischen Bericht gemäß NI 43-101, der in Kürze auf SEDAR unter www.sedar.com und auf der Website des Unternehmens (siehe unten) verfügbar sein wird. Technische Berichte, in denen frühere Arbeitsprogramme bei Caspiche zusammengefasst sind, können ebenfalls auf SEDAR oder auf der Website des Unternehmens abgerufen werden.

Justin Tolman, Exeters Projekt Manager für Caspiche und eine „qualifizierte Person“ gemäß NI 43-1101, überwachte die Aufbereitung der technischen Daten dieser Pressemitteilung.

Über Exeter

Exeter Resource Corporation ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Exploration und Erschließung des Projektes Caspiche in Chile gerichtet ist. Das

Unternehmen weist einen Kassenstand von C\$ 43 Millionen auf.

Die Gold-Kupfer-Entdeckung Caspiche befindet sich im Goldgebiet Maricunga in Chile, zwischen der Mine Refugio (Kinross Gold Corp.) und der riesigen Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Bohrungen zur Erweiterung und Aktualisierung der bestehenden Ressource sollen bis zum Beginn des Winters im Mai fortgesetzt werden.

Besuchen Sie auch die Website von Exeter unter www.exeterresource.com.

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

B. Roxburgh, President oder Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: 604.688.9592 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1-888-688-9592

Suite 1260, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe-Harbour-Erklärung – Diese Pressemitteilung enthält „vorausblickende Informationen“ und „vorausblickende Aussagen“ (gemeinsam die „vorausblickenden Aussagen“) gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich der Ansichten des Unternehmens hinsichtlich des Umfangs und des Zeitplans seiner Bohrprogramme, unterschiedlicher Studien wie Technik-, Umwelt- und Infrastruktur- und anderer Untersuchungen, der Explorationsergebnisse, der Budgets für seine Explorationsprogramme, der möglichen Tonnagen, Gehalte und Inhalte der Lagerstätten, des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, des Potenzials für die Finanzierung seiner Aktivitäten, der potenziellen Produktion auf seinen Grundstücken, der Anträge für Genehmigungen, des Zeitplans sowie der erwarteten Barreserven. Diese vorausblickenden Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt. Die Leser dürfen sich nicht ungeprüft auf vorausblickende Aussagen verlassen, da keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass die zukünftigen Umstände, Ereignisse oder Ergebnisse, die in solchen vorausblickenden Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, eintreffen werden oder dass Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die vorausblickenden Aussagen basieren, tatsächlich Realität werden. Da diese vorausblickenden Aussagen des Unternehmens auf dessen Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und unterliegen zudem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen vorausblickenden Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold-, Silber- und Kupferpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit rechtlichen Verfahren und Fehleinschätzungen bei der Vorbereitung vorausblickender Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in vorausblickenden Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die bekannten Risikofaktoren beinhalten Risiken in Zusammenhang mit der Fähigkeit, sämtliche erforderlichen Genehmigungen, Verzichtserklärungen, Bewilligungen usw. zu erhalten, um die Durchführung des geplanten Abkommens zu ermöglichen; das Risiko, dass Bedingungen der geplanten Transaktion nicht erfüllt werden; Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung; die Notwendigkeit weiterer Finanzierungen; betriebliche Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen der Metallpreise; rechtliche Angelegenheiten; Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Geschäftsausübung im Ausland; umwelttechnische Haftungsansprüche und Versicherungen; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; das Potenzial für Interessenskonflikte zwischen bestimmten Officers, Directors oder Förderern des Unternehmens hinsichtlich bestimmter anderer Projekte; das Fehlen von Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; die Volatilität des Kurses und Volumens der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren; und

andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die im Jahresbericht des Unternehmens für das am 31. Dezember 2009 zu Ende gegangene Geschäftsjahr vom 30. März 2010 enthalten sind, welcher mit den Canadian Securities Administrators veröffentlicht wurde und auf www.sedar.com verfügbar ist. Obwohl das Unternehmen versuchte, die wichtigen Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse erheblich von jenen in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden, kann es noch immer Faktoren geben, die dazu führen könnten, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie angenommen, geschätzt oder beabsichtigt eintreten. Es kann keine Gewährleistung abgegeben werden, dass sich vorausblickende Aussagen als genau erweisen; die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können sich erheblich von solchen Aussagen unterscheiden. Die Leser sollten sich daher bei ihren Investitionen nicht auf vorausblickende Aussagen verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, diese vorausblickenden Informationen zu aktualisieren – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Warnhinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene, die mit Hinweischarakter hier aufgeführt sind, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den bei der SEC eingereichten Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch wissen, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMEDLUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/18353--Exeter-steigert-Caspiche-Ressource-auf.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).